



Eine neue alte Ansicht von Regensburg

Michael Ostendorfer zählt zu den bedeutendsten Künstlern, die jemals in Regensburg gewirkt haben. Als sein wichtigstes Werk gilt der Reformationsaltar, den er 1555 für die Neupfarrkirche vollendete. Des weiteren stammen von Ostendorfer u.a. zwei Ansichten von Regensburg, die einzig auf einem Blatt überliefert sind und heute im Historischen Museum verwahrt werden. Der Staatlichen Bibliothek Regensburg (Gesandtenstraße 13) gelang es

nun, eine unbekannte, altkolorierte Variante dieser Ansicht zu erwerben, die den ursprünglichen Zustand des Blattes mit einer Titeltartsche und dem Reichs- sowie Stadtwappen zeigt. In der Titeltartsche findet sich die Inschrift: „Contrafactur des Heyligen Römischen Reichs Freystat Regenspurg gegen Mitternacht“. Das Blatt wurde der Graphiksammlung der Staatlichen Bibliothek einverleibt und steht der Forschung in den Räumen der Bibliothek zur Verfügung.